

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
ERT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl, als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.



Grenzüberschreitende Deutsch-Französische Bahnverbindung Trier-Metz ab Dezember 2024 wieder regelmäßig

Die Obermosel-Bahnstrecke wurde am 15. Mai 1878 als Teil der sogenannten „Kanonenbahn“ Berlin-Metz eröffnet. Die Strecke wurde 1894 zweigleisig ausgebaut. Elektrifiziert ist der Abschnitt von Trier bis Karthaus seit dem 05. November 1973, von Karthaus bis Thionville seit dem 05. Juni 1974. Derzeit verkehren auf der Strecke Trier-Perl die Regionalbahn 82 sowie der Regionalexpress 16 am Wochenende von Trier bis Metz.

Bis Dezember 2024 wollen die Länder Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und das Saarland sowie die Region Grand Est ein gemeinsames grenzüberschreitendes deutsch-französisches Nahverkehrsangebot etablieren. Die Grundverträge für die entsprechenden Schienenstrecken wie z.B. auch die Verbindung Trier-Metz wurden im Januar 2020 unterzeichnet. Mit der Unterzeichnung dieser Verträge konnten die Weichen für die Anmeldung eines entsprechenden Förderprojektes gestellt werden. Formuliertes Ziel ist es den grenzüberschreitenden Bahnverkehr von Trier bis Metz wieder täglich anbieten zu können. Die Umsetzungsmaßnahmen für das Fahrplan- und Tarifkonzept, für notwendige Verbesserungen der Infrastruktur sowie für die Vorbereitungen der Ausschreibungen für den Betrieb der neuen Linien schreiten zügig voran. Natürlich müssen auch neue zweisprachige Marketingkonzepte entwickelt werden.

Am 11. Dezember wurden in einer Videokonferenz der aktuelle Sachstand sowie die weiteren Umsetzungsschritte vorgestellt und diskutiert. Dabei wurde der geplante Starttermin Dezember 2024 noch einmal unterstrichen. Geplant sind auf der Strecke Trier-Metz 8 Fahrtenpaare an Werktagen sowie 7 Fahrtenpaare an Samstag, Sonntag und an Feiertagen. Hierzu ist ein 2-Stundentakt vorgesehen. Die Fahrzeit Trier-Metz ist für den Hinweg mit 1:34 Std. und für den Rückweg mit 1:29 Std. kalkuliert. Hierdurch ergibt sich für Pendler von Trier nach Metz ein Zeitgewinn von 20 Minuten je Fahrt gegenüber der aktuellen Umsteigeverbindung über Luxemburg.

Auf der Strecke von Trier bis Perl sind insgesamt 7-8 Haltestationen vorgesehen. Dabei sind die Stationen Trier Hbf und Perl gesetzt. Die Auswahl der weiteren 5-6 Stationen richtet sich nach der Größe der Orte, der weiteren Anbindung an den ÖPNV, vorhandene Brückenverbindungen zur luxemburgischen Seite sowie Schnittpunkte mit dem Schülerverkehr, Park and Ride Möglichkeiten etc. Aufgrund der sehr guten Anbindung ist der Bahnhof Nennig derzeit in der engeren Auswahl. Eine entsprechende Festlegung soll im ersten Quartal 2021 erfolgen.

Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl

